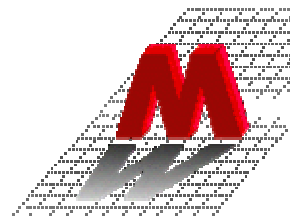


6006

WASSERKRAN

CA. 60 x 165 x 190 MM



Modellbau-Werkstatt
Bertram Heyn
Königsallee 32
D-37081 Göttingen
Tel. 0551/631596
Fax 0551/631307
Mail: kontakt@modellbau-werkstatt.de
www.modellbau-werkstatt.de

Lesen Sie bitte die Anleitung einmal in Ruhe durch, bevor Sie den Wasserkran zusammenbauen.

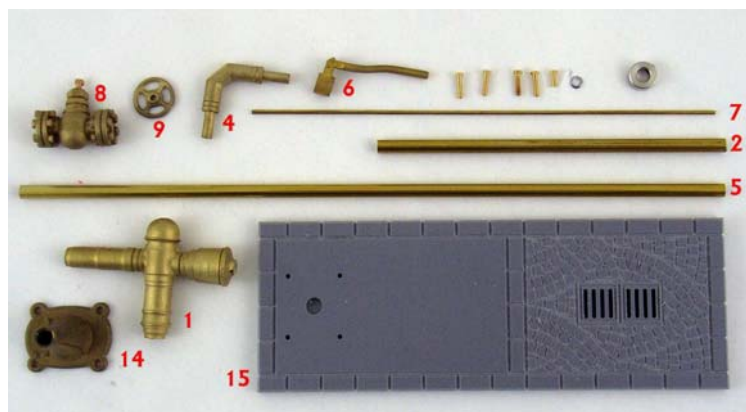
Maßnahmen Beginnen Sie mit dem Maßnahmen an Ihren Dampflokotiven: Wichtig ist dabei die Höhe ab Oberkante Lokwasserkasten oder Loktender. Ermitteln Sie nun die Schwenktiefe (Länge) des Wasserkranarms. Legen Sie die Grundplatte an die vorgesehene Position zwischen den Gleisen und messen Sie von der Mitte der Bohrung für den Wasserkran bis zu den Speisewassereinfüllöffnungen an Ihren Dampflokotiven.

Ausleger Nehmen Sie die Eckflöte (1) und säubern diese innen vom Formsand. In den waagerechten Ausgang setzen Sie die von Ihnen ermittelte waagerechte Rohrlänge (auf dem Musterfoto ca. 70 mm lang) (2). Schieben Sie die Laternenhalterung (3) auf das waagerechte Rohr. Justieren Sie die Laternenposition nach Ihrem Geschmack, mit der M 2 x 4 mm Schraube. Das Vorbild bietet alle Varianten, ob dichter oder weiter vom senkrechten Rohr entfernt. Vorne schieben Sie den Rohrausgussbogen (4) auf das waagerechte Rohr ergänzen dieses eventuell durch ein kurzes Fallrohr von ca. 15 – 25 mm Länge (2). Verlöten oder verkleben Sie die eben benannten Bauteile und achten dabei auf den korrekten Sitz der Bauteile – Ausrichten senk- und waagrecht.

Steigrohr Ermitteln Sie die Steigrohrlänge und beachten Sie dabei, dass das Rohr noch in den Wasserkranfuß und durch die Grundplatte hindurch muss, wobei eine Überlänge von ca. 10 mm unter der Grundplatte ausreicht (Steigrohrlänge auf dem Musterfoto 175 mm) (5). Setzen Sie das Steigrohr in die Eckflöte, schieben Sie nun den Schwenkarm (6) – wobei die Griffstange nach unten zeigt- auf das Rohr auf. Seitlich im Schwenkarmbauteil ist ebenfalls wie bei der Laternenhalterung eine Justierbohrung für eine M 2 x 4 mm Schraube. Den 1,5 mm Messingdraht (7) winkeln Sie entsprechend Ihren Wunschabständen ab und fädeln den Messingdraht oben in die Laternenhalterungsbohrung und unten in die Schwenkarbbohrung ein. Schieben Sie jetzt das Absperrventil (8), auch Schieber genannt, auf das Steigrohr. Kontrollieren Sie das Steigrohrlängenmaß nach allen Ihren Dampflokotiven. Verlöten oder verkleben Sie den Schieber, den Schwenkarm mit dem 1,5 mm Messingdraht und das Steigrohr mit der Eckflöte. Beachten sollten Sie bitte unbedingt, dass der Schieber mit dem eingedrehtem Ring in dem Rohrendflansch nach unten auf dem Wasserkranfuß aufliegend verbunden wird - leicht zu erkennen durch die gekürzten Schraubenköpfe -. Verschrauben Sie das Handrad (9) am Absperrschieber.

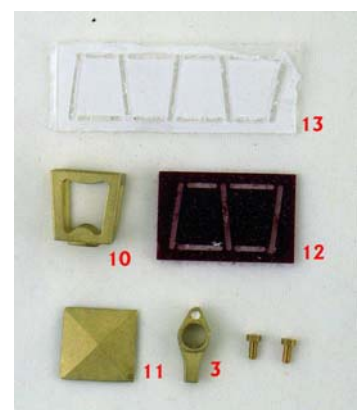
Feinarbeit Entgraten Sie die Laterne (10) und das Laternendach (11). Die Wasserkran-Laterne lässt sich auf Wunsch beleuchten (z.B. durch eine LED plus einadriger Leitung, indem Sie den Wasserkran als Nullleiter nutzen). Die Laterne schrauben Sie mit der M 2 x 4 mm Schraube und der Federscheibe auf der Laternenhalterung fest. Setzen Sie nun die beiliegenden Scheiben ein. Die rote Scheibe (12) zeigt zum Gleis, die klare Scheibe (13) ist für die Lokführer sichtbar, wenn der Wasserkran in Ruheposition steht. Den Wasserkran schieben Sie jetzt in den Fuß (14). Der Kran sollte sich leicht drehen bzw. schwenken lassen. Notfalls feilen Sie die Bohrung in dem Fuß etwas nach. Den Fuß schrauben Sie mit den 4 Stück M 2 x 8 mm Schrauben auf die Grundplatte (15) auf. Probieren Sie nochmals die Schwenkbarkeit. Die Pflasterfugen können Sie mittels einer dunkelgrauen Dispersionsfarbe hervorheben. Je nach Geschmack lackieren Sie Ihren Wasserkran mattschwarz oder anthrazit, Gunmetall etc.. Mit dem Stelling befestigen Sie am Schluss unter der Grundplatte das Steigrohrende.

Zusätzlich Mit etwas mehr Zeitaufwand lässt sich der Wasserkran auch betriebsfertig herrichten. Dazu müssen Sie die Bohrungen (5,1 mm) in der Eck-Flöte aufbohren und den Rohrausgussbogen durch ein Kupfer-Rohrwinkel 6mm aus den Sanitärfachhandel ergänzen. Die Absperrung bringen Sie verdeckt unter der Grundplatte unter, da der Schieber ohne Funktion ist, Installieren Sie eine Pumpe etc, und dann: Wasser marsch!



- (1) Eckflöte
- (2) Messingrohr 5 mm x 250 mm
- (4) 1 Rohrausgussbogen
- (5) Messingrohr 5 mm x 125 mm
- (6) 1 Schwenkarmhebel
- (7) 1 Messingdraht 1,5mm x 160mm
- (8) 1 Schieber
- (9) 1 Handrad
- (14) 1 Wasserkran-Fuß
- (15) 1 Bodenplatte
- 1 Stelling
- 4 M 2 x 8 mm,
- 1 M 2 x 4 mm
- 1 Federscheibe

- Laternenset:
- (3) 1 Laternenhalter
- (10) 1 Laterne
- (11) Laternendach
- (12) rotes Glas
- (13) klares Glas
- 2 M 2 x 4 mm



Viel Spaß mit unserem Bausatz wünscht die

Modellbau-Werkstatt Bertram Heyn

Anregungen und Kritik nehmen wir gern entgegen.
Technische Änderungen vorbehalten (Stand 2/08)